



DRINGLICHE RESOLUTION

Urheber Céline Dessimoz, Les Verts, und Grégory Logean, UDC
Gegenstand Ausserordentlicher Staatsanwalt für die Verfahren im Zusammenhang mit den von Joël Rossier übermittelten Unterlagen
Datum 10.12.2019
Nummer 7.0128

Aktualität des Ereignisses

Am Samstag, 7. Dezember 2019 haben wir erfahren, dass sowohl die Geschäftsprüfungskommission als auch die kantonale Datenschutz- und Öffentlichkeitskommission bei der Staatsanwaltschaft Strafanzeige eingereicht haben. Diese rechtlichen Schritte stehen im Zusammenhang mit den Unterlagen, die Joël Rossier im Sommer 2019 an die Geschäftsprüfungskommission und das Finanzinspektorat übermittelt hat.

Unvorhersehbarkeit

Die infolge der Übermittlung dieser Unterlagen unternommenen rechtlichen Schritte waren nicht vorhersehbar.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Der Grosse Rat muss sich zur Zweckmässigkeit der Ernennung eines ausserordentlichen Staatsanwalts für diese laufenden Verfahren äussern, bevor die Ermittlungen zu weit fortgeschritten sind.

Artikel 26a Absatz 1 des Gesetzes über die Rechtspflege sieht Folgendes vor: «Im Verhinderungsfall oder aus einem anderen wichtigen Grund kann das Büro der Staatsanwaltschaft zur Behandlung eines Falls einen ausserhalb der Staatsanwaltschaft des Kantons Wallis ausgewählten ausserordentlichen Staatsanwalt ernennen und vereidigen.»

Die Komplexität des Dossiers, die Involvierung der Kantonsverwaltung und die Nähe zu den politischen Kreisen auf höchster Staatsebene sind aus unserer Sicht wichtige Gründe, welche die Ernennung eines ausserordentlichen Staatsanwalts für die oben genannten Verfahren rechtfertigen.

Schlussfolgerung

Mit dieser Resolution gemäss Artikel 113 Absatz 1 des Gesetzes über die Organisation der Räte und die Beziehungen zwischen den Gewalten wird der Grosse Rat aufgefordert, seine Meinung über ein wichtiges Ereignis auszudrücken. In diesem Sinne fordern wir den Grossen Rat auf, sich für die Ernennung eines ausserordentlichen Staatsanwalts durch das Büro der Staatsanwaltschaft auszusprechen. Dieser soll sich mit den laufenden (und allenfalls künftigen) Verfahren im Zusammenhang mit den von Joël Rossier an die GPK, das Finanzinspektorat und den Kantonsarzt übermittelten Unterlagen befassen.